

E 30-NR/XXII. GP

EntschlieÙung

des Nationalrates vom 3. Dezember 2003

betreffend Fortsetzung der konsequenten Anti-Atom-Politik Österreichs insbesondere in Bezug auf das KKW Temelin

Die Bundesregierung wird ersucht,

- im Sinne der Umsetzung des Regierungsprogramms sowie auf Basis der EntschlieÙung 143/E des Nationalrates vom 10.07.2002 die zukünftigen Schwerpunkte der Anti-Atom-Politik Österreichs unter besonderer Berücksichtigung des KKW Temelin aktiv fortzusetzen,
- für die konsequente Umsetzung des Abkommens von Brüssel hinsichtlich des KKW Temelin einzutreten,
- den Wunsch nach einem Ausstieg aus dem KKW Temelin zu bekräftigen („Nullvariante“), auch nach dem Beitritt darüber weitere Gespräche mit der Tschechischen Republik zu führen und jederzeit zu entsprechenden Verhandlungen mit der tschechischen Regierung bereit zu sein,
- hinsichtlich der Umsetzung des Melker Prozesses weiterhin für eine volle Offenlegung aller relevanten Daten seitens der zuständigen tschechischen Behörden einzutreten,
- und den zuständigen tschechischen Behörden im Zuge der Erstellung des neuen tschechischen Energiekonzeptes größtmögliche Unterstützung mit dem Ziel anzubieten, den Ausstieg aus der Atomenergie und den Umstieg auf die Nutzung erneuerbarer Energieträger zu befördern.